

der Tagesleistung des Deutschen Heeres: Assmann suchte die genannten Orte auf und fuhr die Strecke ausmessend ab. Entsprechend dicht und informativ ist die Kommentierung Assmanns in seiner Ligurinus-Ausgabe, und unabweisbar fiel dem Institut die Pflicht zu, die zum Zeitpunkt des Todes Assmanns bis kurz vor Abschluß gediehene Ausgabe zu einem guten und dem Namen des Editors gerecht werdenden Ende zu bringen. Die unverblünte Direktheit, die Assmann im Umgang mit seiner Wissenschaft an den Tag legte, zeichnete ihn auch im privaten Gespräch aus. Als er das Institut zum letzten Male aufsuchte, von Krankheit gezeichnet und stark abgemagert, bemerkte er mein Stutzen während der Begrüßung und sagte: „Sie sehen zwar nur einen halben Assmann, der aber mit ganzer Kraft für die MGH arbeitet.“

Horst Fuhrmann